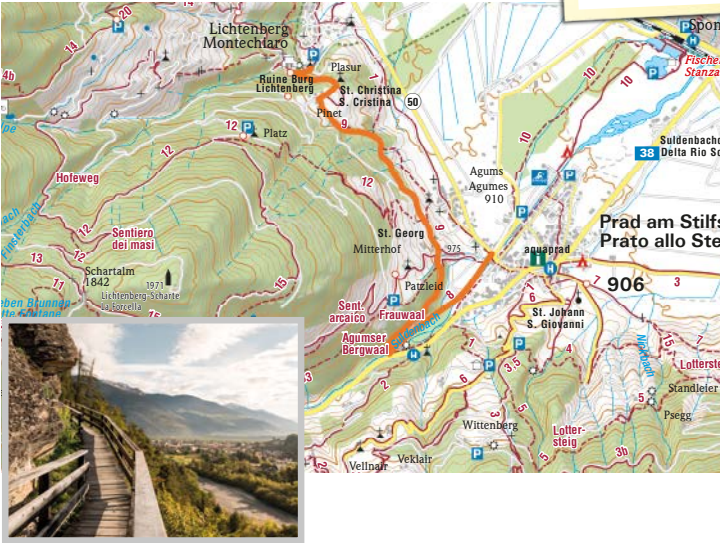


Wanderführer

Frühjahr & Herbst

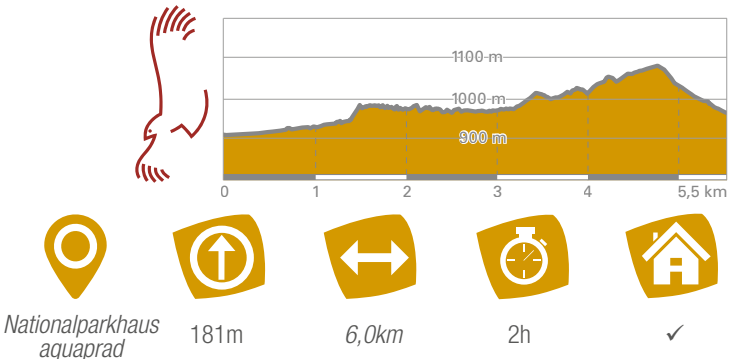


Frauwaal



Diese aussichtsreiche Wanderung führt angenehm und nur sanft ansteigend von Prad nach Lichtenberg, stets leicht oberhalb des weiten Talbodens. Start ist beim Nationalparkhaus aquaprad. Über die obere Suldenbachbrücke und dem Freilichtmuseum Schmelz gelangt man auf Weg Nr. 9, der nach einem kurzen Anstieg überwiegend eben über spektakuläre Holzbrücken bis oberhalb der Kirche St. Georg in Agums verläuft. Weiter geht es zu den Pinethöfen und, vorbei unterhalb des Kirchleins St. Christina, hinunter ins idyllische Dorf Lichtenberg. Für den Rückweg empfiehlt sich der flache Weg Nr. 1.

Tipp: Ein kurzer Abstecher zur Schlossruine Lichtenberg lohnt sich ebenso wie eine Weiterwanderung auf Weg Nr. 9 ins mittelalterliche Städtchen Glurns (ca. 2h).

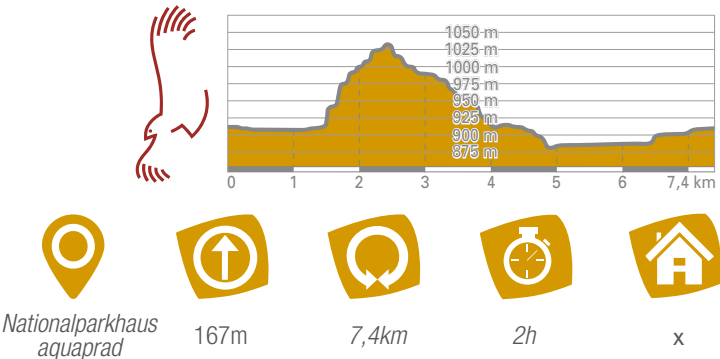


Kulturwanderung Tschengls – AppleWalk



Vom Nationalparkhaus aquaprad aus führt der Weg über den Hauptplatz bis ans östliche Dorfende von Prad. Entlang des Nittwegs erreicht man den Wanderweg Nr. 7, der – leicht erhöht über dem Talboden – durch traditionsreiche Marillenkulturen, Apfelwiesen und Grünland verläuft. Vorbei am Wassertretbecken und an der kleinen Kirche St. Ottilia gelangt man schließlich ins idyllische Tschengls. Dort beeindruckt die Tschenglsburg aus dem 14. Jahrhundert als stiller Zeuge vergangener Zeiten. Der Rückweg erfolgt über Weg Nr. 3 sowie auf Abschnitten des Etschradweges.

Tipp: Dem Wassertretbecken am Nittbach werden heilende Kräfte nachgesagt – warum die Wanderung nicht mit einem erfrischenden Kneippgang verbinden?

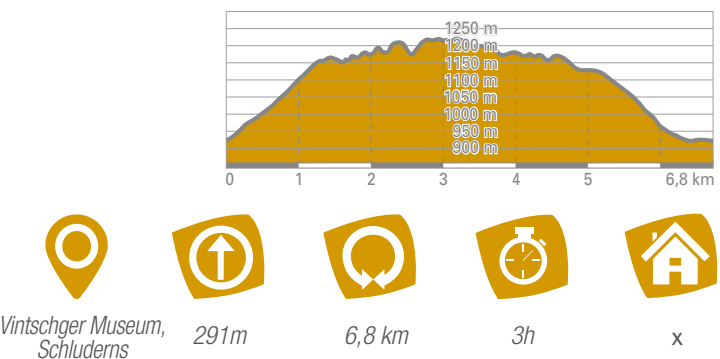


Waalrundwanderung auf dem Leiten- und Berkwaal

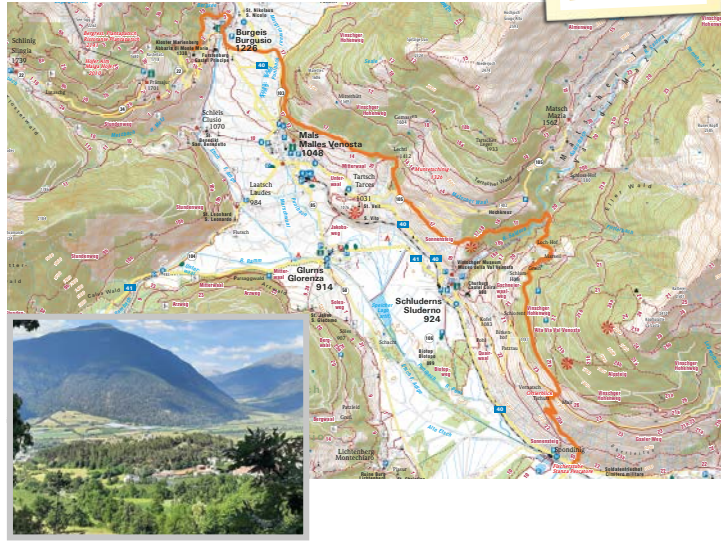


Die Wanderung startet beim Vintschger Museum in Schluderns und führt über den Kalvarienberg auf Weg Nr. 18 hinauf zum prähistorischen Siedlungsplatz „Ganglegg“. Oberhalb des eindrucksvoll gestalteten Freilichtmuseums beginnt der Leitenwaal (Nr. 17), der vorbei an knorrigen Lärchen bis hin zu einer rauschenden Klamm führt. Nach der Überquerung des wilden Saldurbachs erreicht man den idyllischen Berkwaal. Der Rückweg verläuft über Weg Nr. 20 am Vernalhof vorbei, hinunter zur imposanten Churburg und zurück zum Vintschger Museum.

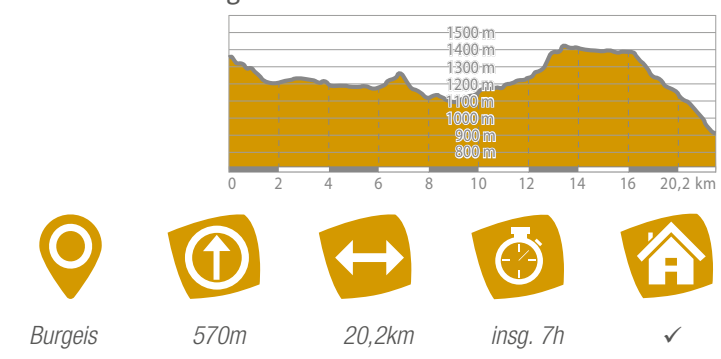
Tipp: Eine Einkehr in der Churburg und im Vintschger Museum rundet die Tour ab.



Sonnensteig



Der Themenweg mit herrlichem Panoramablick auf die Ortlergruppe beginnt am westlichen Ortsrand von Burgeis und führt zuerst zum Kloster Marienberg. Auf der Tour orientiert man sich immer der Wegmarkierung Nr. 17 und 22. Knapp vor Marienberg zweigt der Weg rechts ab und führt zum nördlichen Ortseingang von Burgeis. Dort durchquert man einen Teil des Dorfes, biegt links ab und wandert zum östlichen Ortsrand. Über die Felder bis zur steinernen Brücke und weiter zum Oberwaal gelangt man nach Mals. Unterhalb der Höfe von Muntetschinig zieht sich der Weg am Hang entlang bis zur archäologischen Ausgrabungsstätte Ganglegg oberhalb von Schluderns. Über den idyllischen Leitenwaal und vorbei an den Höfen des Schludernser Berges führt die Wanderung schließlich nach Spondinig und endet am dortigen Bahnhof.



Tipps für wanderfreie Tage

	www.	Ort
Historische Dorfpunkte Prad	www.prad.info	Prad
Nationalparkhaus aquaprad	www.aquaprad.com	Prad
Nationalparkhaus avimundus	www.avimundus.com	Schlanders
Nationalparkhaus naturatrafoi	www.naturatrafoi.com	Trafoi
MMM Ortles	www.messner-mountain-museum.it	Sulden
Puni Whiskey Distillery	www.puni.com	Glurns
Churburg	www.churburg.com	Schluderns
Vintschger Museum	www.vintschgermuseum.com	Schluderns
Kloster Marienberg	www.marienberg.it	Burgeis
Erlebnisbad Curunes	www.curunes.it	Graun
Sport+Well Mals	www.watles.net	Mals
Aquaforum Latsch	www.vivalatsch.it	Latsch

Nützliche Infos für Ihren Wanderurlaub



Interaktive Karte Vinschgau



Info Wetter



Bus und Bahn



Informationsbüro Prad
Kreuzweg 4 C
I-39026 Prad am Stilfserjoch
Tel. +39 0473 61 60 34
tv@prad.info - www.prad.info

Legende



Bildrechte: Tourismusverein Prad, Ferienregion Ortlergebiet, Tourismusverein Schlanders-Laas, Ferienregion Reschensee, Vinschgau Marketing, IDM, Frieder Blickle, Helmuth Rier, Patrick Schwenbacher, Benjamin Pfitscher. Copyright: Athesia Buch GmbH - geomarketing - Bozen. ISBN: 978-88-601-273-6



